

## **ADFC-Mängelliste der Radinfrastruktur in Gilching**

- A. Mängel in der bestehenden Infrastruktur**
  - 1) Rotfurtmarkierungen**
  - 2) Bauliche Mängel**
  - 3) Sonstige Mängel**
- B. Abstellanlagen**
- C. Vorschläge für neue Radinfrastrukturmaßnahmen**





Der ADFC-Gilching, vertreten durch seine Sprecher, hat diese Mängelliste im Juni und Juli 2021 ausgearbeitet. Der Fokus lag dabei im Wesentlichen auf der Triangel der wesentlichen Radwegeverbindungen in Gilching: Landsberger Straße, Römerstraße bzw. Am Römerstein, Münchner Straße und Starnberger Weg. Die Liste ist unvollständig, Irrtümer vorbehalten.

Die unter „Mängelbeschreibung / Lösungsvorschlag“ angegebenen Empfehlungen erfolgen nicht zuletzt vor dem Hintergrund des Beschlusses des Gemeinderats von Anfang 2021, der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK) beizutreten; dies begrüßt der ADFC ausdrücklich und betrachtet den Beschluss der Gemeinde als Willenserklärung, die Radverkehrsinfrastruktur entsprechend fahrradfreundlich auszugestalten.

**1. Mängel in der bestehenden Infrastruktur**  
**a) Rotfurtmarkierungen**

	Straße (genaue Ortsangabe)	Mängelbeschreibung / Lösungsvorschlag	Foto (falls vorhanden)
1	<p>Landsberger Straße:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Netto-Supermarkt</li> <li>➤ Restaurant Salino</li> <li>➤ Ein- und Ausfahrten zum S-Bahn Parkplatz</li> <li>➤ Lidl-Supermarkt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf Rotmarkierungen <b>fehlen Piktogramme mit Fahrrad – Sinnbildern</b> sowie <b>Richtungspfeile in zwei Richtungen</b></li> <li>• <b>Siehe ERA 2010, 3.5 Zweirichtungsradwege:</b> „... die Radverkehrsfurten werden im Zuge von Zweirichtungsradwegen eingefärbt (in der Regel rot). Auf Radverkehr aus beiden Richtungen soll durch die Markierung des Sinnbildes „Fahrrad“ und zwei Richtungspfeile hingewiesen werden.“</li> <li>• Siehe auch ERA 2010, 3.5, Bild 14: Radverkehrsfurt im Zuge eines Zweirichtungsradweges</li> <li>• Das Beispiel zeigt die Rotfurt am Herrschinger Weg, hier <b>fehlen</b> lediglich <b>Zweirichtungspfeile</b>.</li> <li>• Die <b>Fahrradpiktogramme</b> sollen eine <b>Größe</b> aufweisen, die ihre Sichtbarkeit für den motorisierten Verkehr deutlich erhöht wie bei der Rotfurtmarkierung auf der Querung des Radwegs mit der Lilienthalstraße mustergültig ausgeführt.</li> </ul>	   

	<p>Geisenbrunn, Münchner Straße an der Einmündung der Angerfeldstraße</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf der Rotmarkierung <b>fehlen die Piktogramme mit Fahrrad-Symbolen sowie die Zweirichtungspfeile.</b></li> </ul>	
<p>2</p>	<p>Landsberger Straße – Geschäftszeile (Nr. 42 - 46)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wurden im Frühjahr 2021 Rad- und Fußgänger-Sinnbilder auf dem Gehweg- bzw. Radwegstreifen aufgebracht – warum aber keine <b>Rotmarkierung</b>?</li>   <li>• Ebenso steht die im UEVA vom 18.11.2019 <b>beschlossene weiße Randmarkierung</b> als Schmalstrich auf der Reihe der Pflastersteine (Breite ca. 12 cm) immer noch aus, <b>die den Radweg</b> klar abgrenzt.</li> </ul>	

3	Landsberger Straße / Kreuzung Melchior-Fanger-Weg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf der Rotmarkierung sind zwar zwei Fahrrad-<b>Piktogramme</b> vorhanden, die aber <b>größer</b> sein müssten, damit sie bei der Länge der Querungsfurt von Autofahrern sicher wahrgenommen werden können.</li> <li>• Es fehlen zusätzliche Zweirichtungspfeile, empfohlen für Zweirichtungsradwege nach ERA 2010, 3.5</li> </ul>	
4	Landsberger Straße	<p>Zwei Beispiele nicht konsistenter Rotmarkierungen vor Grundstückseinfahrten auf dem Geh-/Radweg:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rotmarkierung bei Einfahrt zu Parkplätzen bzw. TG bei Nr. 24/26 u. 26A</li> <li>• Keine Rotmarkierung vor Einfahrt zum Anwesen 28 u. 28a</li> </ul> <p>⇒ <b>Konsequente Rotmarkierung auch vor Einfahrten</b> auf der Landsberger Straße (Zweirichtungsradweg)</p>	 
5	Landsberger Straße Nr. 18	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es <b>fehlt</b> eine <b>Rotmarkierung</b> auf der Zufahrt zu den Parkplätzen vor dem Laden und dem Tanzstudio.</li> </ul>	

6 Radweg in St.-  
Gilgener-Straße  
entgegen  
Einbahnrichtung

- Der Fahrradstreifen sollte am **Anfang**, in der **Mitte** – im Bereich der Treppe zu den Stellplätzen an der Landsberger Straße – und am **Ende rot markiert** werden, **Fahrradpiktogramme und Richtungspfeile** erhalten.

- Die **Begrenzungslinie** muss **erneuert** werden.



Beginn des Fahrradstreifens an der Sonnenstraße



Radstreifen am Abgang von der LL-Straße



Einmündung des Fahrradstreifens in den Radweg an der LL-Straße

- **Positives Beispiel einer Rotfurf mit Piktogramm und Richtungspfeil** in der Gemeinde **Hechendorf**, Seefelder Straße / Aubachweg



7	Fahrradschutzstreifen auf dem Starnberger Weg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Schutzstreifen weist zwar <b>Fahrradpiktogramme</b> vor und hinter einer Querung auf, diese sind aber mit 50 cm x 70 cm (B x H) <b>zu klein</b>, um gut sichtbar für den PKW-Verkehr zu sein.</li> <li>• <b>Positives Beispiel</b> eines mit 95 cm x 130 cm (B x H) die ganze Breite des Schutzstreifens ausfüllenden <b>Piktogramms</b> in der Gemeinde <b>Hechendorf</b>, Seefelder Straße vor der Bahn-Unterführung.</li> </ul>	 
8	Gesamtes Gemeindegebiet	<p><b>Rotfurten sowie Radwege und Schutzstreifen bei Querungen:</b></p> <p>⇒ <b>Fast immer sind die Fahrradpiktogramme mit 50 cm x 70 cm (B x H) zu klein</b>, um wirklich gut sichtbar für den PKW-Verkehr zu sein.</p>	

- **Positive Beispiele:** Eine Ausnahme bildet **die neu aufgebrachte Rotmarkierung** auf der **Querung** des Radwegs am **Sarnberger Weg** mit der **Lilienthalstraße** mit 90 cm x 77 cm (B x H).



- ⇒ **Zumindest** auf der Rotfurfur des **Zweirichtungsradwegs** auf der **Querung** Landsberger Straße mit dem **Sarnberger Weg** sollten **nach Möglichkeit** schon bald **größere Piktogramme** aufgetragen werden.



- **Positives Beispiel:** Die Fahrradpiktogramme auf dem **Radweg an der Hauptstraße in Weßling**, Querung mit **Lilienstraße** sind mit 99 cm x 133 cm (B x H) **auch nachts gut erkennbar**.



## A.2) Bauliche Mängel

	Straße (genaue Ortsangabe)	Mängelbeschreibung	Foto (falls vorhanden)
9	Landsberger Str. / Straßenüberquerung am Röchnerknoten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Radfahrende müssen <b>viermal</b> mit ca. 3 cm <b>viel zu hohe Bordsteinkanten</b> vom Straßenniveau zum Radwegplateau überfahren – dies ist beim Fahren sehr unangenehm spürbar und auch für Kinderwägen und Rollstuhlfahrer eine Behinderung.</li> <li>• Der Ampelpfosten in der Mitte des Geh-/Radwegs behindert Radfahrer und beeinträchtigt ein sicheres Fahren im Zweirichtungsverkehr.</li> </ul> <p>⇒ <b>Kanten auf ganzer Breite</b> des Geh-/Radwegs für Radfahrende <b>abschleifen!</b></p> <p>⇒ <b>Alternativ Neueinbau kantenloser Rillensteine</b> über die ganze Breite am Übergang zur Fahrbahn, die gut ertastbar sind und trotzdem keine Kante aufweisen. <sup>1</sup></p>	

<sup>1</sup> Aktuell, steht hier eine Antwort des Landratsamtes auf eine Anfrage seitens des Kreisverbands des ADFC aus (Stand: 04.08.2021)



10 Landsberger Straße – ab James-Krüss-Grundschule bis Am Römerstein

- **Mangel: Der für Radfahrende in beiden Richtungen freigegebene Gehweg ist mit 2,50 m zu schmal** für ein sicheres und behinderungsfreies Miteinander von Fußgängern und Radfahrenden.
- Der Radweg an der LL-Straße weist beim S-Bahnhof Neugilching eine Breite von 2,40 m auf (Gehweg: 2,00 m), gesamt: 4,40 m und wird in Richtung Römerstein immer schmaler:
- Hausnr. 24: 1,50 m, Gehweg: 1,70 m, gesamt 3,20 m
- Hausnr. 18: gesamt: 2,50 m

Hausnr. 4 (zwischen dem Post-Verteilerkasten und dem Bordstein): effektiv 2,00 m

- Außerdem gibt es viele Ausfahrten mit schlechten Sichtverhältnissen zwischen Rad- und PKW-Fahrenden, die zu potentiell gefährlichen Behinderungen für Radfahrende führen.





		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auch durch auf dem Geh-/ Radweg abgestellte Mülltonnen, die oftmals bis in den späten Nachmittag dort stehen, wird das gleichzeitige Passieren für Fußgänger und Radfahrer stark behindert.</li> </ul> <p>⇒ <b>Der ADFC fordert deshalb die Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens ab der James-Krüss-Grundschule bis Am Römerstein</b>, damit das Radfahren auf der Straße sicherer und komfortabler wird. (Siehe auch C Punkt 4)</p>	 
11	Landsberger Straße / Am Römerstein	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mangel: zu wenig Platz an der Ecke LL/Am Römerstein.</b></li> <li>• Für Radfahrende, die aus Neugilching kommen, ist die Einsehbarkeit in den Geh-/Radweg an der Römerstraße wegen des massiven Zaunes praktisch erst im Eckpunkt gegeben.</li> <li>• Direkt in der Ecke ist der verfügbare Platz durch einen Verteilerkasten vermindert.</li> <li>• Der Gehweg ist zu schmal, als dass Radfahrende gefahrlos im Begegnungsverkehr fahren und gleichzeitig Fußgänger passieren können.</li> </ul> <p>⇒ <b>Der ADFC fordert deshalb die Einrichtung eines kurzen Fahrradeinfädungsstreifens ab der Kreuzung</b> möglichst bis zur nächsten Bordsteinabsenkung (ähnlich wie die Einfädungsstreifen am Kreisel Richtung Starnberger Weg).</p>	 

12	Römerstraße, vor Bahn-Unterführung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ampelpfosten steht ca. 30 cm auf dem Geh-/Radweg, der mit 2,40 m gerade die Mindestbreite aufweist.</li> </ul>	
13	Münchner Straße	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der für Radfahrer freigegebene Gehweg ist an dieser Stelle nicht nur wegen des Müllhäusls sondern auch wegen der hochragenden Thujenhecke für Radfahrende kaum einsehbar und somit gefahrenträchtig.</li> <li>• Zusätzlich versperren Mülltonnen, die oftmals bis in den späten Nachmittag dort stehen, die Durchfahrt bzw. das gleichzeitige Passieren von Fußgängern und Radfahrern.</li> </ul> <p>⇒ <b>Die Gemeinde sollte</b> in Gespräche mit den Eigentümern treten mit dem Ziel, <b>die vorhandene potentiell gefährliche Gefahrensituation zu entschärfen.</b></p>	  

14	Münchner Straße	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der für Radfahrende in beide Richtungen <b>freigegebene Gehweg</b> ist hier mit einer Breite von 2,30 m schmäler als nach den Bestimmungen gefordert (2,40 m).</li> <li>• <b>Zwischen den Metallschürzen</b> an den Bäumen und der Zaunanlage des Kinderhauses <b>weist der Gehweg nicht einmal eine effektive Breite von 1,90 m auf.</b></li> <li>• Die Fahrradabstell-Bügel neben dem Geh/Radweg zwischen den Bäumen werden die nutzbare Breite weiter verringern. Gemäß der <b>Fahrradabstellplatzsatzung</b> Gilching<sup>2</sup> sind pro Gruppe 5 Fahrradabstellplätze <b>auf dem Baugrund</b> herzustellen.</li> </ul> <p>⇒ Die <b>Zaunanlage</b> müsste ca. <b>0,50 m zum Haus hin versetzt werden</b>, um eine akzeptable Breite für Radfahrende im Gegenverkehr und Fußgänger zu schaffen (auf 2,40m).</p> <p>⇒ Alternativ (falls obiges nicht möglich ist) <b>sollte es an dieser Stelle einen zusätzlichen Radwegstreifen mit einer Breite von ca. 2m hin zur Straße</b> auf den derzeitigen Parkplätzen geben. Durch die Umwandlung der Senkrechtparkplätze zu Längsparkerplätzen an der Fahrbahn ließe sich dies erreichen.</p>	
----	-----------------	--	---

<sup>2</sup>

[https://www.gilching.de/fileadmin/user\\_upload/PDF/Satzungen\\_Verordnungen/Satzung\\_ueber\\_die\\_Herstellung\\_und\\_Bereithaltung\\_von\\_Abstellplaetzen\\_fuer\\_Fahrraeder\\_Fahrradabstellplatzsatzung\\_.pdf](https://www.gilching.de/fileadmin/user_upload/PDF/Satzungen_Verordnungen/Satzung_ueber_die_Herstellung_und_Bereithaltung_von_Abstellplaetzen_fuer_Fahrraeder_Fahrradabstellplatzsatzung_.pdf)

15	Juliane-Meier-Weg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der <b>Geh-/Radweg</b> entspricht in Höhe Kletterzentrum mit 2,40 m der Mindestbreite für Geh-/Radwege, ist aber ab dem Feldweg zur Frühlingstr. mit <b>weniger als 1,60 m</b> asphaltierter Breite gefährlich eng.</li> <li>⇒ Der Geh-/Radweg sollte <b>auf 2,40 m Breite asphaltiert</b> werden.</li> <li>⇒ Das <b>Alltagsradroutennetz</b> des <b>Landkreises Starnberg</b> von 2017 fordert bei den Maßnahmen unter <b>Punkt 117: Asphaltierung als Radweg, Breite = 2,40 m</b></li> </ul>	
16	Talhofstraße, im Frühjahr ausgeführte Fahrbahn-Verschwenkung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die <b>verbliebene Bordsteinkante</b> stellt eine <b>Gefahr</b> für Radfahrende beim spitzwinkligen Überqueren dar - erst recht in der Winterzeit!</li> <li>⇒ auf ca. 50 cm Breite an die <b>Kante bündig in ganzer Länge asphaltieren</b></li> </ul>	





### A.3) Sonstige Mängel

17	Landsberger Straße, Lidl-Supermarkt	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Wegen hoch gewachsener Büsche</b> links und rechts der Zufahrt zum <b>Lidl Parkplatz</b> ist der Radweg für Autofahrer <b>schlecht einzusehen</b>, Radfahrer werden möglicherweise erst zu spät wahrgenommen.</li><li>• Gegenwärtige Beschilderung für ausfahrende PKW: „Achtung Gefahrenstelle“ ( Z 101)<ul style="list-style-type: none"><li>⇒ Sinnvoll wäre: „<b>Vorfahrt gewähren</b>“ (Z 205)</li><li>⇒ Z 101 kann dann entfallen</li></ul></li><li>• <b>Sträucher</b> bis ca. 5 m Abstand zur Zufahrt in vorhandene Lücken der Bepflanzung <b>umsetzen</b> (Sichtdreiecke freihalten).</li></ul>	   
----	-------------------------------------	---	--

18	Am Römerstein/ Ecke Landsberger Straße/ Rosenstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Radfahrende, die vom Bahnhof kommen, sollen an der Fußgängerampel die Straße Am Römerstein schiebend überqueren (nur Fußgänger-Ampelsymbol).</li> </ul> <p>⇒ <b>Rotmarkierungen</b> sowie <b>Ampel mit Fußgänger- und Fahrradsymbol</b> anbringen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschließend fahren sie auf dem linksseitigen Geh-/Radweg Richtung Münchner Straße weiter, auf dem aber erst nach der Kreuzung Rosenstraße (also 50 m hinter der Fußgänger-Überquerung) das entsprechende Schild steht.</li> </ul> <p>⇒ Das <b>Schild</b> gemeinsamer Geh- und Radweg Zeichen <b>240 StVO</b> muss <b>direkt nach der Ampelquerung</b> eingesetzt werden.</p>	 
19	Geisenbrunn an der Einmündung der Angerfeldstr.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlechte Sicht der Autofahrer auf Geh-/Radweg (kein Radfahrerproblem, aber an den ADFC-Gilching mit der Bitte um Entschärfung herangetragen);</li> </ul> <p>deshalb von unserer Seite Vorschläge für Maßnahmen:</p> <p>⇒ <b>Spiegel anbringen</b>, um die Radfahrer aus Gilching einzusehen (Standort vom Angerfeld aus auf der rechten Seite). Noch besser zweiseitiger Spiegel für beide Richtungen.</p>	

		<p>⇒ Hecke linker Hand zurückschneiden</p> <p><b>Denn:</b> Sobald man auf dem roten Streifen steht, muss man nicht mehr zurückfahren und die Radfahrenden können trotzdem hinter den PKW vorbeifahren.</p>	
20	Römerstraße, hinter Bahnunterführung	<p><b>Beschilderung aktualisieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die seit Jahren bestehende Radwegebeschilderung ist wenig sinnvoll und kaum durchdacht.</li> <li>• Will man z. B. Radfahrende im Ernst über die gefährliche Römerstraße nach Germansberg und FFB leiten?</li> <li>• Am Beginn des Melchior-Fanger-Weges ist die wichtige Radroute u. a. zum Gewerbegebiet Süd an der Dornier- bzw. Zeppelin Straße bis heute nicht ausgeschildert, obwohl vom UEVA bereits im Dezember 2012 beschlossen.</li> <li>• Auch die <b>Radwegeschilder</b> am Geh-/Radweg in der Landsberger Straße Ecke Starnberger Weg <b>enthalten keine Zielangabe: „Gewerbegebiet Süd - Einkaufsmöglichkeiten“.</b></li> </ul>	  








		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Angabe auf dem Radwegweiser „Gilching Süd“ an der Abzweigung des Feldweges zur Zeppelinstraße (südlich des Melchior-Fanger-Weges) ist ebenfalls nicht eindeutig genug.</li> </ul> <p>⇒ Die <b>Radwegweiser sollten</b> das Ziel „<b>Gewerbegebiet Süd</b> – Einkaufsmöglichkeiten“ o. ä. <b>enthalten.</b></p>	
21	Kreuzung Sonnenstr. / Talhofstr.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch <b>parkende Autos</b> an der Kreuzung ist die <b>Einsehbarkeit</b> in die Talhofstraße (Schulweg zum Schulzentrum) <b>stark beeinträchtigt.</b></li> <li>• Die Autos parken ordnungswidrig direkt in der Kreuzung. Wenn man auf der Sonnenstr. vom Starnberger Weg kommend fährt, kann man kaum erkennen, dass hier eine Kreuzung ist und man Vorfahrt gewähren muss.</li> <li>• Der Weg über Sonnenstraße und Talhofstraße ist ein frequentierter Weg für Schulkinder, die morgens zum Schulzentrum fahren und oft nachmittags/abends zum Sport.</li> </ul> <p>⇒ <b>Situation entschärfen, z.B.</b> durch <b>Zick-Zack-Parkverbotslinie</b></p>	   <p>Parkverbot, Waldstr. in Kohlstatt</p>



22	Am Römerstein ggü. Bäckerei Rackl	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbst nach frischem Rückschnitt versperrt die Hecke eine Nutzfläche von mehr als 40cm vom Bürgersteig, oftmals mehr.</li> </ul> <p>⇒ Maßnahmen: radikalen <b>Rückschnitt veranlassen, Asphaltierung ausbessern</b></p>	
23	Geh-/Radweg Am Römerstein	<p><b>Konsequenter Rückschnitt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Einsehbarkeit des Geh-/Radwegs ist durch hineingewachsene Büsche stark beeinträchtigt.</li> </ul> <p>⇒ <b>Der ADFC fordert</b> im Frühjahr und Sommer <b>Inspektionen der Radwege in turnusmäßigen Abständen</b>, damit insbesondere Behinderungen durch einwachsende Sträucher und Bäume erkannt und ggf. auch durch gemeindliche Ämter beseitigt werden können.</p>	
24	Landsberger-Str./ Jägerweg	<p>⇒ Vor der Einmündung der Jägerstraße in die Landsberger Straße ist zwar das Schild „Vorfahrt gewähren“ aufgestellt (Z 205), aber das <b>Zusatzschild „Radfahrer von rechts + links“ fehlt</b> (Z 1000-32)</p> <p>⇒ Z 1000-32 ergänzen</p>	
25	<b>Alle Radwege im Gemeindegebiet</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Es wird im Winter zu viel Streusalz gestreut.</b> Dadurch werden Ketten, Zahnkränze und Lager an den Fahrrädern unverhältnismäßig hoch geschädigt.</li> </ul> <p>⇒ <b>Der ADFC fordert</b> eine <b>Reduzierung des Streusalzaustrags</b> auf das absolut Erforderliche.</p>	

## B.) Fahrradabstellanlagen

1	Neugilching, Sonnenstraße	<ul style="list-style-type: none"><li>• Räder in der veralteten Abstellanlage stehen nicht stabil, haben nicht ausreichend Abstand zueinander und lassen sich nicht gut absperren.</li></ul> <p>⇒ Empfehlung für Austausch mit <b>ADFC-geprüften Bügelparker - Modellen</b><sup>3</sup>.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wegen des Niedergangs des Sonnenzentrums als Ärztehaus stehen viele Parkplätze des Geschäftszentrums auch werktags leer.</li></ul> <p>⇒ Die von Radfahrenden „wild“ zugeparkten <b>Stellplätze</b> in vorderster Reihe könnten aufgelöst werden und <b>durch überdachte Radabstellplätze ersetzt</b> werden.</p>	  <p>Fahrradständer Kappa Gronard©</p> 
---	------------------------------	---	--

<sup>3</sup> vgl. [https://www.adfc-bayern.de/fileadmin/user\\_upload/images/01\\_Menue\\_links/Service\\_Dienstleistungen/Abstellanlagen/ADFC\\_BY\\_Hinweise\\_Planung\\_Abstellanlagen\\_2018\\_12\\_web.pdf](https://www.adfc-bayern.de/fileadmin/user_upload/images/01_Menue_links/Service_Dienstleistungen/Abstellanlagen/ADFC_BY_Hinweise_Planung_Abstellanlagen_2018_12_web.pdf)

2	Neugilching in Bahn- Unterführung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nur in 1. Reihe (links) 8 Bügelparker vorhanden.</li> <li>• In 2. Reihe veraltete doppelseitige (ggü.liegend) Ständer, die weder sicheren Stand und Anschluss sowie genügend Abstand bieten.</li> </ul> <p>⇒ Empfehlung für <b>Austausch mit ADFC-geprüften Bügelmodellen</b>, 2 x 8 Stück.</p>	 
3	Neugilching, Landsberger Straße	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abstellanlage mit insgesamt 94 Stellplätzen, die z. B. am Samstagabend des 3.7.2021, überfüllt war (oberes Bild).</li> </ul> <p>⇒ Der ADFC empfiehlt deshalb die vorhandenen Autostellplätze aufzulösen und auch dort moderne, überdachte Stellplätze zu schaffen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausstattung: Hinten: 34 Stück; mittig: 4 x 12 Stück; in Zufahrt: 1 x 12 Stück;</li> <li>• die eingebauten Fahrradparker ermöglichen zwar ein sicheres Anschließen, bieten aber seitlich zu wenig Platz.</li> </ul> <p>⇒ Auch hier Empfehlung für <b>Austausch mit ADFC-geprüften Bügelparkern</b>.</p>	 <p>Situation am 3.7.21, 20:30 Uhr</p>  <p>Abstellanlage zur Rushhour unter der Woche</p> 

4	<p>Gilching-Argelsried, Herrschinger Weg</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesamt 22 Ständer in vier Reihen; die mittig angeordneten veralteten, doppelseitigen Ständer (ggü.liegend) bieten nicht genügend Standsicherheit und Abstand.</li> <li>• Die links bzw. rechts eingebauten Ständer bieten sicheren Stand und Anschluss, aber zu wenig Abstand.</li> </ul> <p>⇒ Empfehlung für <b>Austausch mit ADFC-geprüften Bügelparkern.</b></p>	
5	<p>Gilching-Argelsried, Abstellanlage Am Bahnhof</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesamt 122 überdachte Abstellplätze: Rückseite: 38 Bügelparker; Vorne: 6 Reihen a' 7 x 2 Doppelständer (ggü.liegend);</li> <li>• <b>Mustergültig:</b> Die überdachte Abstellanlage der <b>James-Krüss-Grundschule</b> mit Doppelbügelständern (ggü.liegende Stellplätze)</li> </ul> <p>⇒ <b>Der ADFC-Gilching empfiehlt</b> für die Abstellanlagen an den Bahnhöfen sowie an öffentlichen Plätzen (Rathaus usw.) <b>den Einbau entsprechender zertifizierter Bügelständer<sup>4</sup>.</b></p>	 <p>Hier: Bügelparker-Modell Kappa der Firma Gronard.</p>

<sup>4</sup> vgl. [https://www.adfc-bayern.de/fileadmin/user\\_upload/images/01\\_Menue\\_links/Service\\_Dienstleistungen/Abstellanlagen/ADFC\\_BY\\_Hinweise\\_Planung\\_Abstellanlagen\\_2018\\_12\\_web.pdf](https://www.adfc-bayern.de/fileadmin/user_upload/images/01_Menue_links/Service_Dienstleistungen/Abstellanlagen/ADFC_BY_Hinweise_Planung_Abstellanlagen_2018_12_web.pdf)

### C) Vorschläge für neue Radinfrastrukturmaßnahmen

1	Frühlingsstraße – Fuß- und Radweg	<p>⇒ Im Zuge der Neuplanung u.a. einer Turnhalle sollte ein <b>Geh-/Radweg entlang der Frühlingsstraße angelegt</b> werden. (Schulweg, Weg zur Turnhalle)</p>	
2	Frühlingsstraße – Kiss-and-Go Zone für Schüler	<p>⇒ Im Zuge der Neuplanung sollten entlang der Frühlingsstraße sogenannte <b>Kiss-and-Go Haltepunkte zum Aussteigen angelegt</b> werden. Der Schulleiter der Montessori-Grundschule würde dies begrüßen (Vermeidung zu langer Bring- und Holzeiten)</p>	
3	Landsberger Str – Kiss-and-Go Zone für Schüler	<p>⇒ Entlang der LL-Straße sollen sogenannte <b>Kiss-and-Go Haltepunkte zum Aussteigen angelegt</b> werden. Die Schulleiterin der James-Krüss-Grundschule würde dies begrüßen (Überfüllung des Parkplatzes bei Bring- und Holzeiten)</p>	
4	Landsberger Straße ab Fußgänger-/Radfahrer-übergang	<p>⇒ <b>Der ADFC schlägt die Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens ab der James-Krüss-Grundschule bis Am Römerstein vor</b>, damit das Radfahren auf der Straße sicherer und komfortabler wird.</p> <p>⇒ Auch das <b>Alltagsradroutennetz des Landkreises Starnberg</b> von 2017 fordert bei den Maßnahmen unter Punkt 112: Radfahrerschutzstreifen ab Herrschinger Weg bis Römerstein</p>	 <p>Die Fahrbahnbreite in der LL-Straße, gemessen ca. 20 m hinter der Mittelinsel im Bild, beträgt 6,0 m. Damit ist sie breit genug, um einen Schutzstreifen aufzunehmen.</p>

⇒ **Modellprojekt** (wie in Weßling): der bisherige Zweirichtungsradweg **muss** als **nicht verpflichtender Radweg** bestehen bleiben, für unsichere Radfahrende (Bedingung).

⇒ Der Schutzstreifen soll bis an die Haltelinie herangeführt werden.

⇒ Der **Schutzstreifen** sollte **am Anfang** (hinter der Mittelinsel an der James-Krüss-GS) und **am Ende an der T-Kreuzung** jeweils über **15m Länge rot markiert** werden und **große Fahrrad-piktogramme** enthalten (wie in Hechendorf siehe Bild unter Rotmarkierungen A.7)

- In der Fortsetzung fahren Radler - wie heute im Regelfall auch schon – zunächst auf den für Radfahrer freigegebenen Gehweg bis zur Aufstellfläche vor der Fußgängerüberquerung und nach Querung der Straße am Römerstein auf dem linksseitigen Zweirichtungsradweg.



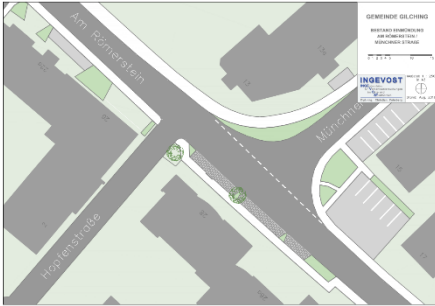
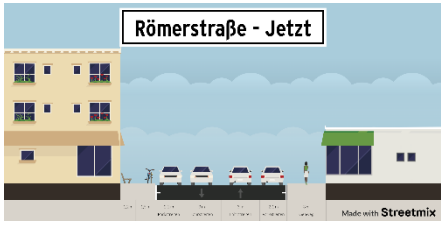
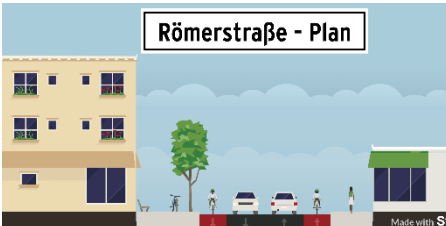


Die Landsberger Straße ist mit gut 7,80 m Breite (gemessen von Bordsteinkante bis Mittelstreifen in der Aufstellfläche vor der Haltelinie) auch im Kreuzungsbereich mit der Römerstraße bzw. Am Römerstein breit genug, um einen Schutzstreifen mit 1,50 m Breite aufzunehmen.

Die dann noch verbleibende Fahrbahnbreite von ca. 6,30 m reicht noch für zwei Fahrspuren für links- und Rechtsabbieger – wie auch gegenwärtig.

**Alternative: Verzicht auf zwei markierte, separate Abbiegespuren.**




		<p>Und der Übergang über die Straße am Römerstein sollte eine <b>rote Furt mit entsprechenden Fahrradpiktogrammen</b> enthalten.</p> <p>⇒ Die Ampel müsste noch das <b>Fahrrad-Sinnbild</b> erhalten.</p>	 
5	Münchner Str./Am Römerstein	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Situation</b> für den Radverkehr wird auch mit <b>neuer Bedarfsampel</b> nach wie vor <b>unbefriedigend</b>.</li> </ul> <p>⇒ <b>Mehr Platz im Kurvenbereich, sicherere Übergänge</b> z.B. durch Andeutung von Radstreifen. Ausweitung des Kurvenbereichs, ...</p>	
6	Römerstr	<p>IST:</p> 	<p>WUNSCH:</p> 



7	Römerstr /Karolinger Str.	<p>⇒ Gegenvorschlag zu Shared Space: <b>geschützte Radwege</b></p>	
8	Sonnenstr. „vor Nahkauf“	<p>⇒ <b>Idee: shared space!</b> (<b>„Miteinander Platzer!“</b>) „jeder muss auf jeden achten“. Zum Antesten und Umdenken!</p> <p>⇒ Vor allem Kinder und Jugendliche nutzen diesen Bereich jetzt schon im Sinne des shared space Gedankens 😊</p> <p>⇒ Insbesondere zwischen Marsstraße und dem Schuhgeschäft RENO ist Tempo 30 zu hoch. In einem shared space Bereich achtet jeder auf jeden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Radfahrende, die aus der Marsstraße kommend in die Sonnenstraße einbiegen, werden regelmäßig von PKW übersehen (Vorfahrt wird missachtet)!</li> </ul>	 
9	Starnberger Weg/ Kreisel Karolingerstraße	<p><b>Kreisel: neue Alternativen prüfen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für Radfahrende ist das Fahren auf dem Kreisel trotz der roten Einfädelungsfurten nicht ungefährlich, weil viele PKW den Kreisel mit hoher Geschwindigkeit mittig überfahren;</li> <li>• außerdem werden vor allem Radfahrende, die aus der Orionstraße und der Karolingerstraße kommen, oftmals zu spät gesehen.</li> </ul>	

		<p>⇒ Erneute Prüfung von Zebrastreifen nach neuer StVO;</p> <p>⇒ Ausbuchtung/Aufpflasterung an der Mittelinsel zur weiteren Verengung (Ziel: <b>Temporeduzierung</b>), der ansonsten recht geraden Durchfahrt auf dem Sarnberger Weg</p> <p>⇒ Zusätzlich <b>Anordnung von Tempo 30</b> an allen Ästen (bereits jetzt schon an Karolinger- und Orionstraße).</p>	 <p>Kreisel am „Kleinen Stachus“ in Germering mit Zebrastreifen und Rotfurt für Radfahrer an allen vier Ästen</p>
10	Sonnenstraße / Sarnberger Weg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überquerungshilfe direkt an der T-Kreuzung fehlt.</li> <li>• Die neue Ampel ist nur für wenige Radfahrer eine Alternative</li> <li>• Vorschlag: offen</li> </ul>	
11	Melchior-Fanger-Weg in der Fortsetzung hinter der AB-Unterführung	<p>⇒ Der von Radfahrenden als sichere Verbindung ins Gewerbegebiet Süd, als Route in das Unterbrunner Holz oder nach Sarnberg gern genutzte <b>Feldweg soll bis zur Dornierstraße bzw. Flughafenerschließungsstraße durchgängig räumungsfähig befestigt werden</b>. Beschluss des Bauausschusses vom 14.10.2019</p>	
12	Sarnberger Weg/ Kiltrahinger Str.	<p>⇒ Neue <b>Markierung einer schräg verlaufenden Furt für Linksabbieger</b> aus der Fahrradstraße über den Sarnberger Weg.</p>	

13	Römerstr./ Kiltrahinger Str.	<p>⇒ <b>Einfahrt und Ausfahrt von der Fahrradstraße in die Römerstraße:</b> Im Zuge der Neugestaltung der Römerstraße die Einfädelung für Radfahrende fahrradfreundlich planen</p>	
14	Parallelroute Reißweg ausbauen	<p>⇒ Seit Jahren bestehende <b>Parallelroute</b> in Planung <b>zur Römerstraße: Asphaltierung des Trampelpfades</b> damit die Durchgängigkeit von Rathausstraße bis Brucker Str. /Reißweg gegeben ist.</p>	